

# Wir im Erzbistum Köln

## Nachrichten und Neuigkeiten aus unseren Malteser Gliederungen

### HIGHLIGHT DES QUARTALS

#### KÖLN: Malteser bieten Impf-Begleitservice 80 plus an

Beinahe weiß Liesel G. aus Bickendorf gar nicht, worüber sie sich mehr freuen soll: Die Tatsache, dass sie und ihr Mann Helmut endlich einen Impftermin wahrnehmen können, oder, dass sogar schon geklärt ist, wie die 80-Jährige und ihr geheimes Gatte (82) mit Rollator diese Herausforderung bewältigen können. Die Kölner Malteser bieten nämlich jetzt einen kostenlosen Impf-Begleitservice 80plus an. Im Zuge dessen können sich Senioren, die noch dazu in der Lage sind, eigenständig in ein Fahrzeug einzusteigen, von ehrenamtlichen Helfern zu Hause abholen, zur Impfstelle in der Kölner Messe bringen und während der gesamten Abläufe vor Ort begleiten lassen. Im Anschluss werden die dann Geimpften auch wieder nach Hause gebracht. Besonderes Bonbon: Sogar den Impftermin vereinbaren die Malteser auf Wunsch im Vorfeld bei der kassenärztlichen Vereinigung (KV). Stadtgeschäftsführerin Andrea Ferger-Heiter hatte die gute Idee schon im Dezember. „Weil wir in unseren verschiedenen Diensten viel mit älteren Menschen arbeiten, war klar, wie wichtig es sein könnte, ihnen auch im Hinblick auf die Impfung Unterstützung anzubieten“, erläutert sie. Gesagt, getan. Wenngleich dies auch gar nicht so leicht war, zumal

man bei der KV zu Beginn kaum jemanden erreichte. Ferger-Heiter blieb jedoch am Ball und so ist es ihrer Entschlossenheit zu verdanken, dass der Dienst letztendlich an den Start gehen konnte. Seit Februar funktionieren alles ausgesprochen gut. Mittlerweile könnten sogar Termine verlegt werden, soweit sie für geplante Routen besser passen. Bis zu vier Personen können gemäß den Corona-Schutzbestimmungen pro Fahrt mitgenommen werden. Zahlreiche Senioren zeigen sich für das Angebot, welches sich immer größerer Beliebtheit erfreut, ausgesprochen dankbar. So ist sich auch Liesel G. sicher, dass es für Ehemann Helmut und sie sehr kompliziert gewesen wäre, samt Rollator mit der Straßenbahn anzureisen und sich im Impfzentrum allein zurechtfinden zu müssen. Zwischenzeitlich gehen täglich schon bis zu 15 Anfragen von älteren Herrschaften, die den Service nutzen möchten, in der Dienststelle ein. 20 Ehrenamtler aus den zurzeit aufgrund der Pandemie pausierenden Diensten, „Kultour-Begleitservice“ und „Mobil und Mittendrin“ setzen sich augenblicklich mit vollem Herzen für die neue Malteser-Angebot ein. Denn, egal in welchem Dienst, sie alle leben das Motto „weil Nähe zählt.“



Die Impfbegleiter sind mit ihren gelben Westen deutlich erkennbar und kümmern sich im Impfzentrum auch um alles Organisatorische für die Senioren 80+. Fotos: Michaela Boland

### AUSLANDSDIENST

#### Albanischer Präsident zeichnet Malteser mit Mutter-Teresa-Orden aus

Seit 26 Jahren leisten die Malteser in Albanien unmittelbare Hilfe für die Ärmsten innerhalb der Gesellschaft. Mit dem Mutter-Teresa-Orden zeichnete Präsident Ilir Meta die Malteser in Albanien jetzt mit einer der höchsten Auszeichnungen des Landes aus. In der nördlich gelegenen Stadt Shkodra betonte das Staatsoberhaupt in seiner Ansprache, dass die Hilfsorganisation nicht nur während der andauernden Corona-Pandemie ein Vorbild für die humanitäre Hilfe zugunsten Bedürftiger sei, sondern dem Land auch bereits in der Vergangenheit bei verschiedenen Krisen, wie dem Kosovo-Krieg 1999 oder dem verheerenden Erdbeben in 2019 zur Seite stand. Maranaj Marku, Geschäftsführer der albanischen Malteser, der den Standort mit aufgebaut hat, nahm den Mutter-Teresa-Orden stellvertretend für die 250 Helferinnen und Helfer in Gegenwart des apostolischen Nuntius des Heiligen Stuhls, Luigi Bonnazi sowie dem Erzbischof von Shkodra, Monsignore Massafa, äußerst dankbar entgegen. Die Malteser im Erzbistum Köln gründeten die Partnerorganisation im Jahre 1995. Im Jahr 2005 wurde sie als eigenständige

albanische Malteser Hilfsorganisation mit der offiziellen Bezeichnung „Organizata Shqiptare e Urdhrirt të Maltës“ vom Mutter-Teresa-Orden in Rom anerkannt. Der Verband wird weiterhin intensiv durch die Malteser im Kölner Erzbistum unterstützt. Mutter Teresa wuchs in Albanien auf. Der Tag ihrer Seligsprechung ist dort ein Nationalfeiertag.

Der Geschäftsführer der albanischen Malteser Maranaj Marku erhält den Mutter Teresa-Orden aus den Händen von Präsident Ilir Meta. Foto: Malteser Albanien



### PERSONALIEN

#### Diözesanjugendführungskreis

Bei der digitalen Diözesanjugendversammlung (DJV) am 17. Januar wurde Natascha Flohr (Erfstadt) zur Diözesanjugendspcherin und Christina Hermann (Neuss) zu ihrer Stellvertreterin gewählt. Neue Jugendvertreterinnen sind Nina Wolf (Leverkusen) und Vanessa Kesternich (Mackenheim). Ergänzt und unterstützt wird der Diözesanjugendführungskreis (DJFK)

durch die beiden Diözesanjugendseelsorger Marco Limberger und José Perez-Perez sowie Diözesanjugendreferentin Gabriele Weber und den stellvertretenden Diözesangeschäftsführer Achim Schmitz. Großen Dank richtete die DJV an die scheidenden DJFK-Mitglieder Justus Westermann, Janina Blätter und Justin Steckelbroeck für die vergangenen zwei Jahre sowie besonders an Friederich-Salah Farah für mehr als 8 Jahre Engagement im DJFK.

### SOZIALES EHRENAMT

#### Kontakt und Gemeinschaft im Alter

Soziale Isolation und Einsamkeit älterer Menschen ist heute, aber auch in absehbarer Zukunft, eines der relevantesten gesellschaftlichen Probleme in Deutschland. Mit verschiedenen Diensten im Bereich des Sozialen Ehrenamtes bieten die Malteser älteren Menschen Unterstützung und Begleitung im Alltag. Während altkannte und -bewährte Projekte im Zuge von To-Go-Varianten auf die neue Situation anzureisen und sich im Impfzentrum allein zurechtfinden zu müssen. Zwischenzeitlich gehen täglich schon bis zu 15 Anfragen von älteren Herrschaften, die den Service nutzen möchten, in der Dienststelle ein. 20 Ehrenamtler aus den zurzeit aufgrund der Pandemie pausierenden Diensten, „Kultour-Begleitservice“ und „Mobil und Mittendrin“ setzen sich augenblicklich mit vollem Herzen für die neue Malteser-Angebot ein. Denn, egal in welchem Dienst, sie alle leben das Motto „weil Nähe zählt.“



Menschen, die sich einsam fühlen, dürfen sich auf unterhaltsame Gespräche am Telefon freuen, wenn die Malteser anrufen. Begegnungen mit Vierbeinern bewirken bei vielen Menschen regelmäßig ein gutes Gefühl. Foto: Malteser/Tim Tegetmeyer

Wohlfühlmorgen zu rechnen. Das wissen auch die Düsseldorf und Kölner Malteser, die jetzt zum zweiten Mal eine To-Go-Variante des Wellnessstags für wohnungslose und arme Menschen in ihren jeweiligen Städten veranstalteten. Unter strengen Hygiene-Maßnahmen konnten so wieder zahlreichen Gästen Heißgetränke, Mitnehm-Snacks sowie Hygieneartikel ausgeteilt werden. Durch die Initiative eines Düsseldorf Modeunternehmens wurden dem Wohlfühlmorgen-Team der Landeshauptstadt noch 2400 FFP-Masken für seine Besucher gespendet. Für das Thema Obdachlosigkeit im Winter interessierte sich auch der WDR und drehte mit ehrenamtlichen Helfern des Projekts Kältebus in Solingen einen Beitrag für seine Lokalzeit Bergisches Land. Während sich in diesem Projekt ehrenamtliche Helfer darum kümmern dass Bedürftige in der kalten Jahreszeit mit Heißgetränken und Speisen versorgt werden, wollen die Malteser in Erfstadt nun sicherstellen, dass Senioren, die nicht mehr eigenständig einkaufen gehen, dennoch mit Lebensmitteln versorgt werden und gehen mit dem Mobilen Einkaufswagen an den Start.

### JUBILÄUM

Die Malteser von der Stadt Köln dürfen zusammen mit einem Filmteam des WDR die Maus treffen und ihr ganz persönlich im Namen aller Malteser zu ihrem 50. Geburtstag in diesem Jahr gratulieren. Ein kurzer „Checkup“ auf der Wache hat bestätigt, dass die Maus ist topfit

und könnte gleich mit in den Einsatz gehen. Und das macht sie auch, denn mehrere Kölner Malteser Fahrzeuge fahren bis zum 3. Oktober mit dem Geburtstagslogo der Maus durch die Stadt.

Zum Geburtstagsclip: <https://bit.ly/3aiNPso>

Beim Fieber- und Blutdruckmessen zeigt sich, dass die Maus topfit ist. Foto WDR/Schwettmann



### NOTFALLVORSORGE

#### ELSDORF: Erste Malteser Rettungshundestaffel im Erzbistum

Die Malteser in Elsdorf erweitern das Angebot der Malteser im Erzbistum angebonden werden. Weitere Interessenten, die sich mit ihren Hunden beteiligen möchten, auch der Mitarbeit im Katastrophenschutz nicht abgeneigt sind und im Rhein-Erft-Kreis bzw. der Umgebung wohnen, können sich gerne bei den Maltesern in Elsdorf melden. Kontakt: [stadtleitung.elsdorf@malteser.org](mailto:stadtleitung.elsdorf@malteser.org)

Rettungshundestaffel soll an den Katastrophenschutz bzw. die Einsatzdienste angebonden werden. Weitere Interessenten, die sich mit ihren Hunden beteiligen möchten, auch der Mitarbeit im Katastrophenschutz nicht abgeneigt sind und im Rhein-Erft-Kreis bzw. der Umgebung wohnen, können sich gerne bei den Maltesern in Elsdorf melden. Kontakt: [stadtleitung.elsdorf@malteser.org](mailto:stadtleitung.elsdorf@malteser.org)



Die Elsdorfer Rettungshundestaffel beim ersten Training im Freien. Foto: Malteser Elsdorf

#### So engagieren sich Malteser aus unserem Erzbistum in Impfzentren

Am 8. Februar war es endlich soweit: Offizieller Impfstart in Deutschland. Innerhalb der Diözese Köln sind die Malteser gleich an vier Standorten maßgeblich an den Abläufen innerhalb der Impfzentren beteiligt. So wurden in Leverkusen, Neuss, Sankt Augustin und Wuppertal nicht nur im Vorfeld des ursprünglich angedachten Impfbegins am 15. Dezember vergangenes Jahres Impfstellen errichtet und starklar gemacht. Auch wurde dafür Sorge getragen, dass organisatorische Abläufe immer wieder detailgetreu geprobt und bestmöglich vorbereitet waren. Zwar verzögerte sich der Beginn der Mammut-Aktion bekanntermaßen aufgrund fehlender Impfstoffe um einige Wochen, doch ermöglichte dies allen aktiv am Impfgeschehen Beteiligten eine noch intensivere Vorbereitung. Während in den Impfstellen in Neuss an der Anton-Kux-Straße, der Kinderklinik in Sankt Augustin sowie in Wuppertal auf dem Universitäts-Campus an der Rainer-Gruenter-Straße neben den Maltesern auch noch weitere Hilfsorganisationen, wie beispielsweise ASB, DRK oder JUH für organisatorische Vorgänge sowie den

Sanitätsdienst verantwortlich zeichnen, zählt in Leverkusen im Erholungshaus an der Alfred-Nobel-Straße zusätzlich auch noch die Betriebsleitung des Zentrums zum Aufgabenspektrum. Neben dem Personal, das speziell für die Arbeit innerhalb der Impfzentren abgestellt wurde, stellten die Malteser bisher zusätzlich rund 100 neue Mitarbeiter für die anstehenden Aufgaben ein. Ergänzt wird das, was sie leisten, auch immer wieder durch ehrenamtliche Kollegen, die sich in den Zentren engagieren. Außer Tätigkeiten wie Eingangskontrolle, Logistik, Wegweisung und Auskunftserteilung, zählt auch der Transport aufgezogener Impfdosen vom Apothekebereich zu den Impfkabinen zur Arbeit der Impfhelfer. Träger der Zentren sind die jeweiligen Städte bzw. Kreise. Täglich werden derzeit teilweise bis zu 2000 Impfdosen durch medizinisches Personal der Kassenärztlichen Vereinigung verarbeitet. In Zusammenarbeit mit allen beteiligten Organisationen und Strukturen kann so dazu beigetragen werden, dass es mit dem Impfen immer weiter vorangeht.

Im Leverkusener Impfzentrum wird mittels QR-Codes registriert, wer sich im Gebäude befindet. Die Wuppertaler Malteser kümmern sich auch innerhalb der Impfstraßen um Menschen, die noch Fragen haben. In Neuss werden die Mitarbeitenden des Impfzentrums immer wieder in unterschiedlichen Bereichen eingesetzt und in Sankt Augustin variiert die Atmosphäre, zumal das Impfgeschehen sich in einer Kinderklinik abspielt. Fotos: Michaela Boland und Carsten Möbus



### IMPRESSIONEN

#### Malteser Patin Marie-Luise Marjan hat ihre erste Corona-Schutzimpfung erhalten

„Es gibt keinen Grund sich zu sorgen“, erklärte Schauspielerin Marie-Luise Marjan jetzt nach Erhalt ihrer ersten Corona-Schutzimpfung. Die Abläufe im Kölner Impfzentrum befindet die 80-jährige nämlich als ausgesprochen gut durchorganisiert. Schon vor wenigen Wochen hatte die Mimim sich im Zuge eines Video-Impfauftrufs der Malteser neben anderen Prominenten ausdrücklich dafür ausgesprochen, sich impfen zu lassen. Den eigentlichen Pieks hatte Marjan jetzt noch nicht einmal gespürt: „Der junge Arzt hat die Impfung so einfühlsam durchgeführt, dass man kaum etwas gemerkt hat.“ Die ehemalige Lindenstraßen-Ikone, die sich seit mehr als drei Jahrzehnten als prominente Patin für Hilfsprojekte der Malteser, darunter beispielsweise der Malteser Herzenswunsch-Krankwagen engagiert, kann daher nur empfinden, sich unbedingt impfen zu lassen.



Schauspielerin und Malteser-Patin Marie-Luise Marjan hat den Pieks nicht nal gespürt. Foto: Victor Lietz

### TRAUER

Wir trauern um Ingrid Henkel

Im Alter von 93 Jahren ist unsere frühere Kollegin, Ingrid Henkel, verstorben. Die ehemalige stellvertretende Auslandsbeauftragte der Malteser im Erzbistum Köln war seit den frühen 1990er-Jahren bei der Hilfsorganisation. Aus dem Wunsch, die Versorgung rumänischer Kommunen, Pfarreien und sozialer Einrichtungen mit Hilfsgütern zu unterstützen, entstanden dank ihrer Initiative Langzeitprojekte. Daraus entwickelte Förder-einrichtungen für Kinder und Jugendliche im moldawischen Raum Rumäniens zeigen bis heute Wirkung. Mit der ihr eigenen Begeisterungsfähigkeit sowie großer Überzeugungskraft verstand es Ingrid Henkel, viele Helferinnen und Helfer aus den Diözesen Köln und Aachen sowie zahlreiche Projekt-partner zu gewinnen. Noch bis ins hohe Alter wirkte Ingrid Henkel, die auch Trägerin des Bundesverdienstkreuzes war, in der Auslandshilfe mit. Wir Malteser fühlen mit ihren Angehörigen.

### DAS KOMMT

#### Save the Date - Diözesanversammlung und Diözesantag des Sozialen Ehrenamtes

Der neue Termin für die Diözesanversammlung ist für **Samstag, 21. August 2021** in der Gemeinde St. Germanus in Wesseling angesetzt.

Der Diözesantag des Sozialen Ehrenamtes ist für den **28. August** im Katholisch-Sozialen Institut (KSI) in Siegburg geplant.

#### #engagiertFürNRW

Alle Helferinnen und Helfer des Katastrophenschutzes sind am 17. April 2021 eingeladen, am virtuellen Kick-off zur Kampagne #engagiertFürNRW des Innenministeriums für den Katastrophenschutz NRW teilzunehmen. Im Livestream von 10:30 bis 12:00 Uhr wird u.a. unsere Helferin Nelly Herbot aus Neuss im Gespräch mit Innenminister Herbert Reul zu sehen sein. Eine Anmeldung ist bis zum 10. April möglich. Der Link zur Anmeldung wurde bereits über die Führungskräfte im Katastrophenschutz kommuniziert. Wer diesen oder noch weitere Infos braucht, kann sich im Referat Notfallvorsorge melden.

#### Diözesanpfingstlager: Wir machen möglich, was möglich ist!

Ein Pfingstzeltlager, wie die Malteser Jugend es kennt, wird auch in diesem Jahr nicht stattfinden können. Soviel ist heute schon klar. Doch die Verantwortlichen tun alles, um Begegnung und gemeinsame Zeit am Pfingstwochenende zu ermöglichen. Der derzeitige Planungsstand (Ende März) sieht vor, dass die Gliederungen sich dezentral treffen und zu einer vorher festgelegten Zeit an Pfingstamstag oder Pfingstsonntag auf den Zeltplatz in Knechtsteden kommen. Dort wird es für ein bis drei Gruppen ein buntes Programm geben, das die Coronamüdigkeit vertreiben und die Vorfreude auf die „Zeit danach“ schüren soll.

Infos gibt es demnächst auf [www.malteserjugend-koeln.de](http://www.malteserjugend-koeln.de) und auf Instagram unter [@malteserjugend50679](https://www.instagram.com/malteserjugend50679).



### IMPULS

Guter Gott, segne meine Hände, dass sie behutsam sind, dass sie halten können ohne zur Fessel zu werden, dass sie geben können ohne Berechnung, dass ihnen innewohnt die Kraft zu trösten und zu segnen. Gott, segne meine Augen, dass sie die Bedürftigkeit wahrnehmen, dass sie das Unscheinbare nicht übersehen, dass sie hindurchschauen durch das Vordergründige, dass andere sich wohlfühlen können unter meinem Blick. Gott, segne meine Ohren, dass sie deine Stimme hören, dass sie hellhörig sind für die Stimmen der Not, dass sie sich verschließen für den Lärm und das Geschwätz, dass sie das Unbequeme nicht überhören. So segne uns der allmächtige und barmherzige Gott, der Vater, der Sohn und der Heilige Geist.

Amen.

(Dietrich Bonhoeffer)



Eine Übersicht der bisherigen Ausgaben unserer Wandzeitung gibt es unter folgendem Link: [www.malteser-koeln.de/presse-news-mediathek/wandzeitung.html](http://www.malteser-koeln.de/presse-news-mediathek/wandzeitung.html)  
Impressum: Malteser Hilfsdienst e.V. / Diözesangeschäftsstelle Köln / Kaltenbornweg 3 / 50679 Köln / Mail: [Presse.DioceseKoeln@malteser.org](mailto:Presse.DioceseKoeln@malteser.org) / Web: [www.malteser-koeln.de](http://www.malteser-koeln.de)

### 2. QUARTAL 2021

April	Mai	Juni
1 Do	1 Sa Tag der Arbeit	1 Di
2 Fr Karfreitag	2 So	2 Mi
3 Sa	3 Mo	3 Do Fronleichnam
4 So Osters	4 Di	4 Fr
5 Mo Osters	5 Mi	5 Sa
6 Di	6 Do	6 So
7 Mi	7 Fr	7 Mo
8 Do	8 Sa	8 Di
9 Fr	9 So	9 Mi
10 Sa	10 Mo	10 Do
11 So	11 Di	11 Fr
12 Mo	12 Mi	12 Sa
13 Di	13 Do Christi Himmelfahrt	13 So
14 Mi	14 Fr	14 Mo
15 Do	15 Sa	15 Di
16 Fr	16 So	16 Mi
17 Sa Kick-off #engagiertFürNRW	17 Mo	17 Do
18 So	18 Di	18 Fr
19 Mo	19 Mi	19 Sa
20 Di	20 Do	20 So
21 Mi	21 Fr	21 Mo
22 Do	22 Sa Diözesanpfingstlager bis 23. Mai	22 Di
23 Fr	23 So Pfingsten	23 Mi
24 Sa	24 Mo Pfingsten	24 Do Johannistag
25 So	25 Di	25 Fr
26 Mo	26 Mi	26 Sa
27 Di	27 Do	27 So
28 Mi	28 Fr	28 Mo
29 Do	29 Sa	29 Di
30 Fr	30 So	30 Mi
	31 Mo	